



Update Arbeitsund Sozialrecht

Aktuelle Rechtsprechung für Interessenvertreter und interessierte Beschäftigte

Donnerstag, 10. Oktober 2024, 9 bis 16 Uhr Bildungszentrum Kirkel der Arbeitskammer Beitrag: 15 Euro

Tagesveranstaltung: Update Arbeits- und Sozialrecht

Aktuelle Rechtsprechung für Interessenvertreter und interessierte Arbeitnehmer

Wir informieren interessierte Arbeitnehmer und deren Interessenvertreter über aktuelle arbeitsund sozialrechtliche Fragestellungen, interessante Rechtsprechung und Gesetzesänderungen. Anhand von praktischen Beispielen wird auch der Bezug zur täglichen Arbeit in Betrieb und Verwaltung hergestellt.

Schwerpunkte sind in diesem Jahr die Cannabis-Legalisierung, Künstliche Intelligenz und aktuelle Themen aus dem Arbeits- und Sozialrecht.

Im Frühjahr hat der Bundestag das Gesetz zum kontrollierten Umgang mit Cannabis (Cannabisgesetz) beschlossen. Wir beleuchten, wie sich der Umgang mit Suchtmitteln – legal oder illegal – auf das Arbeitsverhältnis auswirkt und welche betrieblichen Regelungen notwendig sind.

Künstliche Intelligenz (KI) stellt viele Betriebs- und Personalräte vor neue Herausforderungen. Durch die neue KI-Verordnung der Europäischen Union erhalten sie eine gute Grundlage, um auf die Einführung von KI-Systemen Einfluss zu nehmen.

Wichtige Entscheidungen aus dem Individualarbeitsrecht und dem Sozialrecht werden besprochen und anhand von konkreten Fällen aus der Beratungspraxis der Arbeitskammer dargestellt.



Folgende Themen sind geplant:

- Suchterkrankungen, Drogen und Alkohol im Arbeitsverhältnis unter Berücksichtigung des neuen Cannabisgesetzes
 Jochen Seel, Richter am Arbeitsgericht Saarland
- Künstliche Intelligenz (KI) und Mitbestimmung: Regelungen auf EU-Ebene, Rechte und Möglichkeiten für Interessenvertretungen
 Simon Szygula, Wirtschaftssoziologe, BEST e.V.
- Aktuelles zur grenzüberschreitenden Telearbeit: Rahmenvereinbarung im Sozialversicherungsrecht und Betriebsstättengründung
 Christiana Ijezie, Juristin bei der Task Force Grenzgänger 3.0 der Großregion
- Aktuelles aus der Beratungspraxis der Arbeitskammer, u.a. Kurioses aus dem Urlaubsrecht, Stolpersteine in der Insolvenz, Ruhen des ALG-Anspruchs bei Erhalten einer Abfindung Malin Hochscheid, Timm Lau, AK-Berater für Arbeits- und Sozialrecht

Die Veranstaltung richtet sich an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die sich für aktuelle Entwicklungen im Arbeits- und Sozialrecht interessieren bzw. aufgrund ihrer betrieblichen Funktion über entsprechende Kenntnisse verfügen müssen.

Der Teilnahmebeitrag beträgt 15 Euro.

Die Veranstaltung vermittelt Kenntnisse gemäß § 37,6 BetrVG, § 45,5 SPersVG, § 54,1 BPersVG, § 179,4 SGB IX, § 15,4 LGG, § 10,5 BGleiG. Zusätzlich ist sie nach dem Saarländischen Bildungsfreistellungsgesetz (SBFG) unter dem Aktenzeichen E4-3.2.2-K-10-2022 anerkannt.



Die Teilnahmegebühr für das Tagesseminar beträgt 15 Euro. Hierin enthalten sind Tagungsgetränke, ein Mittagessen und ein Nachmittagsimbiss.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, wir bitten daher um Anmeldung bis zum 15. September 2024 mit diesem QR-Code oder unter:

https://www.bildungszentrum-kirkel.de/seminare-im-bzk



Bildungszentrum Kirkel der Arbeitskammer des Saarlandes Am Tannenwald 1 66459 Kirkel

Tel. 06849 909-0 Fax 06849 909-444

info.bzk@arbeitskammer.de www.bildungszentrum-kirkel.de